



ÖFFENTLICHE ERKLÄRUNG DES ENGAGEMENTS VON AQUANARIA FÜR DAS TIERWOHL

Das Tierwohl ist einer der Grundpfeiler und Prioritäten bei Aquanaria. Die Unternehmensleitung gibt der Organisation die Richtung vor und stellt ihr alle notwendigen Mittel zur Verfügung, um ihrer Verpflichtung zur Umsetzung der ethischsten und verantwortungsvollsten Produktionspraktiken nachzukommen.

Die Richtlinie zum Tierwohl von Aquanaria basiert auf den folgenden grundlegenden Aspekten.

- Einhaltung aller bestehenden Vorschriften, wobei man sich überdies verpflichtet, bei der Festlegung neuer Normen für das Tierwohl in der Aquakultur noch einen Schritt weiter zu gehen
- Feste Verpflichtung zur Transparenz
- Zusammenarbeit mit den Institutionen und sektorspezifischen Verbänden

In diesem Zusammenhang haben wir kürzlich gemeinsam mit zahlreichen Institutionen, Unternehmen und NGOs aus dem Bereich des Tierwohles an der Ausarbeitung des Leitfadens für das Wohl von Wolfsbarschen in der spanischen Aquakultur mitgewirkt

- Durchführung interner Audits zur Überprüfung der Einhaltung der eingeführten bewährten Praktiken
- Investition in neue Techniken
- Schulung der Arbeitnehmer in Sachen Tierwohl
- Schaffung optimaler Lebensbedingungen für den Wolfsbarsch, die auch die besten kulinarischen Eigenschaften des Fisches gewährleisten, unter besonderer Berücksichtigung der folgenden Punkte:
 1. Fischgesundheit und Hygienebedingungen
 2. Optimale Ernährung mit Futtermitteln, die aus den besten auf dem Markt erhältlichen Rohstoffen hergestellt werden
 3. Milieu (Wasserqualität)
 4. Bewirtschaftung (Aufzuchtichte und Stressreduktion)
 5. Anwendung der effektivsten und humansten Tötungsmethoden

In Bezug auf diesen letzten Punkt und in dem Wissen, dass es sich um einen sensiblen Aspekt unserer Tätigkeit handelt, finanziert das Unternehmen seit mehreren Jahren eine Studie an einer renommierten Universität, da wir der Ansicht sind, dass die anzuwendende Tötungsmethode wissenschaftlich fundiert sein muss.

Die Größe des Wolfsbarsches sowie die Bedingungen unserer Offshore-Farmen im Atlantik stellen eine zusätzliche technologische und arbeitssicherheitstechnische Herausforderung für die Einführung neuer Techniken dar. Die Schwierigkeiten, mit denen wir uns konfrontiert sehen, sind einzigartig, und wirksame Lösungen können sich erheblich von denen unterscheiden, die für andere Arten und/oder kleinere Größenordnungen gelten. Die Wissenschaft über die effektivsten und humansten Tötungsmethoden entwickelt sich ständig weiter, gibt aber nicht immer klare Antworten, insbesondere nicht für Pionierunternehmen wie das unsere.

Diese Hürde hält uns jedoch nicht von unserem Bestreben ab, uns zu verbessern, und als Ergebnis unserer Studie in Zusammenarbeit mit der Universität hat Aqunaria nun eine Investition getätigt, um ein Elektro-Sedierungssystem zu testen, das verspricht, den Stress für die Fische während des Tötungsvorgangs zu verringern. Die Umsetzung hängt jedoch sowohl von den wissenschaftlichen Erkenntnissen über das Tierwohl und die Produktqualität als auch von der praktischen Durchführbarkeit unter unseren Bedingungen ab.

Wir freuen uns über die anhaltende Unterstützung unserer Kunden, Partner und der breiteren Öffentlichkeit und bekräftigen unser Engagement, die Fortschritte und Ergebnisse unserer Forschungs- und Testarbeiten auch weiterhin zu teilen.

SEPTEMBER-2024